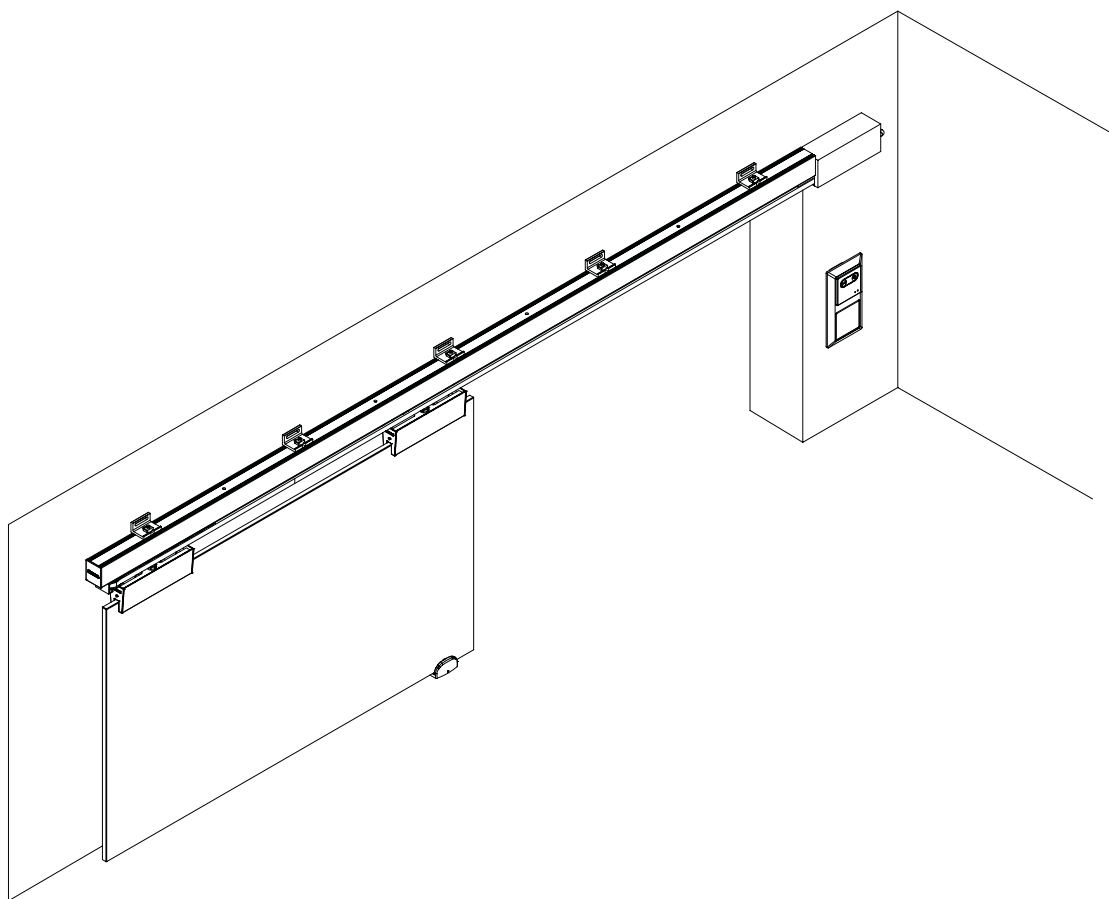




GEZE Perlan AUT-NT

Originalbetriebsanleitung
DE Benutzerhandbuch

Inhaltsverzeichnis

1	Symbole und Darstellungsmittel	3
2	Produkthaftung.....	3
3	Sicherheit.....	3
3.1	Bestimmungsgemäße Verwendung	3
3.2	Sicherheitshinweise.....	4
4	Begriffe	4
5	Aufbau.....	5
6	Bedienung.....	6
6.1	Betriebsarten.....	6
6.2	Anzeige der Betriebsart	6
6.3	Verhalten in den einzelnen Betriebsarten.....	7
7	Fehleranzeige.....	8
8	Was tun, wenn...?	9
9	Reinigung und Wartung.....	10
9.1	Reinigung.....	10
9.2	Wartung	10
9.3	Prüfung durch Sachkundigen.....	10
10	Technische Daten	11

1 Symbole und Darstellungsmittel

Warnhinweise

In dieser Anleitung werden Warnhinweise verwendet, um Sie vor Sach- und Personenschäden zu warnen.

- ▶ Lesen und beachten Sie diese Warnhinweise immer.
- ▶ Befolgen Sie alle Maßnahmen, die mit dem Warnsymbol und Warnwort gekennzeichnet sind.

Warnsymbol	Warnwort	Bedeutung
	WARNUNG	Gefahren für Personen. Nichtbeachtung kann zu Tod oder schweren Verletzungen führen.
	VORSICHT	Gefahren für Personen. Nichtbeachtung kann zu leichten Verletzungen führen.
–	VORSICHT	Informationen zur Vermeidung von Sachschäden, zum Verständnis oder zum Optimieren der Arbeitsabläufe.

Weitere Symbole und Darstellungsmittel

Um die korrekte Bedienung zu verdeutlichen, sind wichtige Informationen und technische Hinweise besonders herausgestellt.

Symbol	Bedeutung
	bedeutet „Wichtiger Hinweis“
	bedeutet „Zusätzliche Information“
▶	Symbol für eine Handlung: Hier müssen Sie etwas tun. ▶ Halten Sie bei mehreren Handlungsschritten die Reihenfolge ein.

2 Produkthaftung

Gemäß der im Produkthaftungsgesetz definierten Haftung des Herstellers für seine Produkte sind die in dieser Broschüre enthaltenen Informationen (Produktinformationen und bestimmungsgemäße Verwendung, Fehlgebrauch, Produktleistung, Produktwartung, Informations- und Instruktionspflichten) zu beachten. Die Nichtbeachtung entbindet den Hersteller von seiner Haftungspflicht.

3 Sicherheit

3.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Der Schiebetürantrieb PERLAN AUT-NT ist zum automatischen Öffnen und Schließen von Schiebeflügeln bestimmt.

Der Schiebetürantrieb PERLAN AUT-NT ist geeignet für den Einsatz in trockenen Räumen im Privatbereich.

Der Schiebetürantrieb PERLAN AUT-NT darf nicht an Feuer- oder Rauchschutztüren und im EX-Bereich eingesetzt werden.

Der Schiebetürantrieb PERLAN AUT-NT darf nicht zum Öffnen und Schließen von vertikalen Schiebeflügeln eingesetzt werden.

Anderer Einsatz als der bestimmungsgemäße Gebrauch, wie z. B. dauerhafter manueller Betrieb sowie alle Veränderungen am Produkt sind unzulässig.

3.2 Sicherheitshinweise

Vor Inbetriebnahme der Tür dieses Benutzerhandbuch genau lesen und beachten. Ferner insbesondere die folgenden Sicherheitshinweise immer beachten:

- Vorgeschriebene Montage, Wartungs- und Instandsetzungsarbeiten durch GEZE autorisierten Sachkundigen durchführen lassen.
- Für sicherheitstechnische Prüfungen die länderspezifischen Gesetze und Vorschriften beachten.
- Eigenmächtige Änderungen an der Anlage schließen jede Haftung von GEZE für resultierende Schäden aus.
- Bei Kombination mit Fremdfabrikaten übernimmt GEZE keine Gewährleistung.
- Für Reparatur- und Wartungsarbeiten dürfen nur GEZE-Originalteile verwendet werden.
- Der Anschluss an die Netzspannung muss von einer Elektrofachkraft ausgeführt werden. Netzanschluss entsprechend DIN VDE 0100-610 durchführen.
- In der bauseitigen Elektroinstallation eine allpolige Netztrenneinrichtung vorsehen, die zuverlässig gegen Wiedereinschalten gesichert werden kann (z. B. abschließbarer Schalter mit mindestens 3 mm Kontaktöffnung).
- Als netzseitige Trennvorrichtung muss ein bauseitiger 10-A-Sicherungsautomat verwendet werden.
- Den neuesten Stand von Richtlinien, Normen und länderspezifischen Vorschriften beachten, insbesondere:
 - BGR 232 „Richtlinien für kraftbetätigte Fenster, Türen und Tore“
 - DIN 18650, Teil 1 und 2 „Automatische Türsysteme“
 - DIN VDE 100-600; „Errichten von Niederspannungsanlagen - Teil 6 Prüfungen“
 - DIN EN 60335-1 „Sicherheit elektrischer Geräte für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke“
 - Unfallverhütungsvorschriften, insbesondere BGV A1 (VBG1) „Allgemeine Vorschriften“ BGV A3 (VBG4) „Elektrische Anlagen und Betriebsmittel“

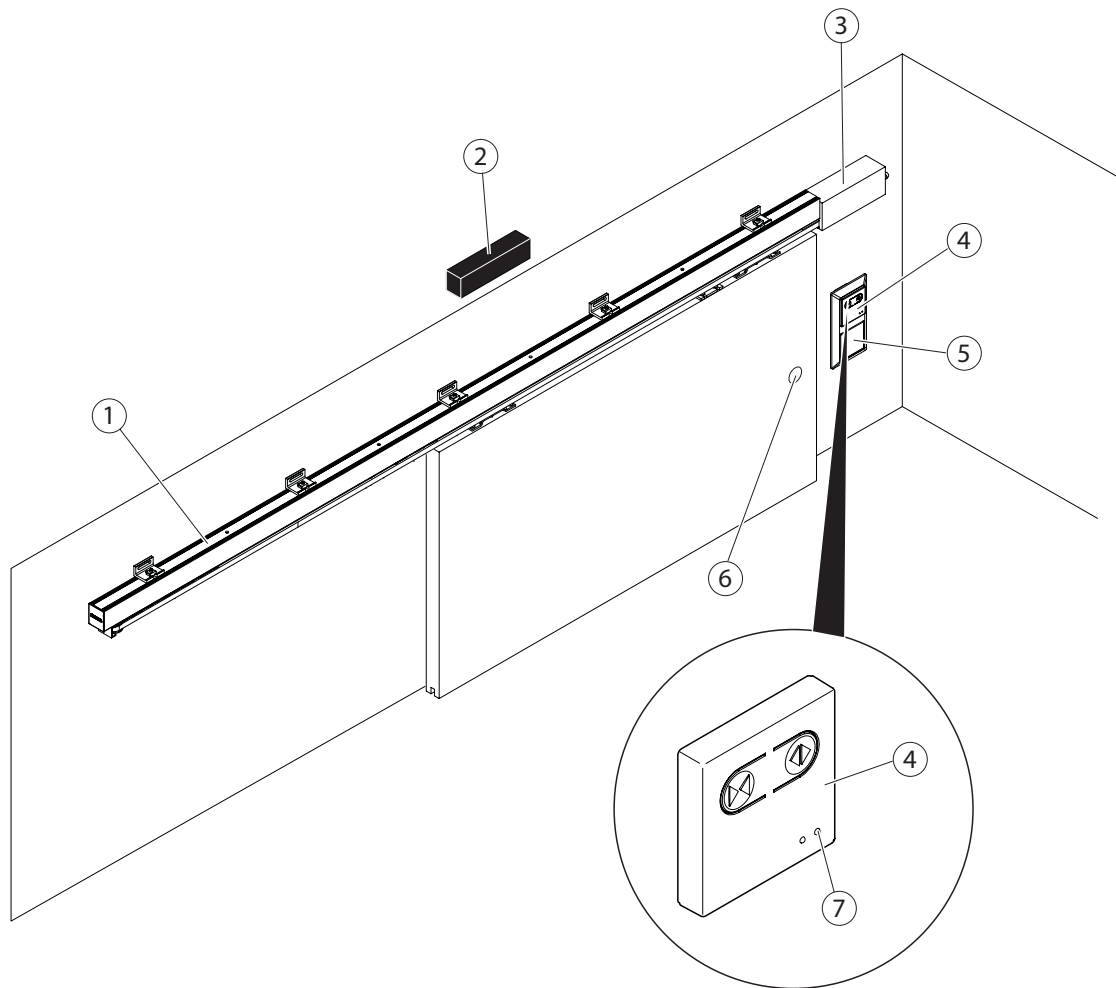
4 Begriffe

Begriff	Erklärung
Antriebsseite bei 1-flügeligen Anlagen	Die Seite der Laufschiene, auf der sich die Antriebseinheit befindet, ist gewöhnlich die Schließrichtung der Schiebeflügel
Antriebsseite bei 2-flügeligen Anlagen	Die Seite der Laufschiene, auf der sich die Antriebseinheit befindet, ist gewöhnlich die Öffnungsrichtung der Schiebeflügel
Kontaktgeber	Taster, Schalter oder Bewegungsmelder zur Ansteuerung des Schiebetürantriebs. Ansteuerfunktion in Betriebszustand „Automatik“
Kontaktgeber mit Tastfunktion	Taster zum Öffnen und Schließen der Schiebeflügel. Ansteuerfunktion nur in der Betriebsart „Automatik“. Der Schiebeflügel wird bei einem ersten Tastendruck automatisch geöffnet und bei einem zweiten Tastendruck automatisch wieder geschlossen. Die Funktion kann bei der Inbetriebnahme durch Parametrierung aktiviert werden.
Push & Go	Wird der Schiebeflügel in der Betriebsart „Automatik“ bei aktivierter Push & Go-Funktion manuell aus der Schließlage gedrückt, öffnet der Schiebeflügel automatisch.
Stopp	Selbstverriegelnder Schalter, mit dem in Gefahrenfall ein sofortiges Stoppen der Schiebetürantriebs ausgelöst werden kann. Der Schiebetürantrieb bleibt in der momentanen Position stehen, bis der Benutzer den Stopp-Schalter wieder entriegelt und damit die Stopp-Situation beendet.

5 Aufbau



Der abgebildete Schiebetürantrieb ist nur eine Prinzipdarstellung. Aus technischen Gründen lassen sich hier nicht alle Möglichkeiten darstellen. Die Bedienelemente können individuell angeordnet werden.



- 1 Laufschiene
- 2 Kontaktgeber
- 3 Antriebseinheit
- 4 Tastenschalter

- 5 Netzteil 230 V / 24 V
- 6 Griffmuschel
- 7 Betriebsart-LED

6 Bedienung



Die eingestellten Parameter der Antriebsfunktionen dürfen nur von Sachkundigen geändert werden.



Die Inbetriebnahme und die Einstellung bzw. Änderung der Türparameter sowie einiger spezieller Antriebsfunktionen können über die DIP-Schalter auf der Steuerung vorgenommen werden (siehe Anschlussplan Perlan AUT-NT, Mat. Nr. 139997).

6.1 Betriebsarten

Totmann

Der Antrieb fährt so lange in die Richtung, deren Taste gedrückt bzw. deren Signal anliegt. Bei Hindernissen bleibt der Schiebetürantrieb stehen.

Halbautomatik

Der Antrieb fährt in die Richtung der gedrückten Taste bzw. des angelegten Signals. Der Antrieb schließt nach einem Öffnungsimpuls nicht selbstständig, er bleibt geöffnet stehen und schließt erst nach einem erneutem Schließbefehl.

Bei Hindernissen, Stopp-Signal oder Steuerbefehlen entgegen der aktuellen Fahrtrichtung bleibt der Schiebetürantrieb stehen.

Automatik

Zusätzlich zur Betriebsart Halbautomatik schießt der Schiebetürantrieb nach der eingestellten Offenhaltezeit selbstständig.

Bei Hindernissen in Schließrichtung öffnet die Tür erneut und schließt nach der eingestellten Offenhaltezeit automatisch. Bei Steuerbefehlen entgegen der aktuellen Fahrtrichtung reversiert der Schiebetürantrieb. Bei Stopp-Signal bleibt der Schiebetürantrieb für die Dauer des Stopp-Signals stehen. Wenn das Stopp-Signal wieder abfällt, fährt die Tür in der vorher gewählten Fahrtrichtung weiter.

Einmalige Daueröffnung

Um im Automatikmodus eine einmalige Daueröffnung herbeizuführen, müssen die Taster AUF und ZU gleichzeitig länger als 2 Sekunden gedrückt werden. Der Schiebetürantrieb schließt nach diesem Öffnungsimpuls nicht selbstständig, er bleibt geöffnet stehen und schließt erst nach einem Schließbefehl (Taste ZU drücken). Nach dem Schließbefehl befindet sich der Schiebetürantrieb wieder im Automatikmodus.

6.2 Anzeige der Betriebsart

Die Betriebsart wird durch die grüne LED am Bedienfeld angezeigt. Während eines automatischen Zyklus leuchtet sie dauernd, so lange der Schiebetürantrieb in Bewegung ist. Während der Offenhaltezeit blinkt die LED, im halbautomatischen Betrieb blinkt die LED während der Bewegung.

Die rote LED blinkt im Fehlerfall (Systemfehler) schnell.

Systemfehler löschen:

- Reset-Taste für mindestens 2 Sekunden drücken.

6.3 Verhalten in den einzelnen Betriebsarten

Automatik

Zustand	AUF-Taste ¹⁾	ZU-Taste	STOPP-Taste ²⁾	Bei einer Behinderung
geschlossen	öffnen, Offenhaltezeit abwarten, schließen	---	Tür bleibt zu, bis Stopp-Taster inaktiv. Eine Ansteuerung AUF-Taste bleibt 20 s gespeichert. Wenn in der Zeit die Stopp-Taste inaktiv wird, wird geöffnet.	---
öffnet	öffnet weiter, Offenhaltezeit abwarten, schließen	reversiert und schließt	Tür hält an, Offenhaltezeit wird gesetzt. Wird die STOPP-Taste innerhalb der Offenhaltezeit inaktiv, öffnet die Tür weiter, ansonsten schließt die Tür.	Tür hält an, wartet kurz, probiert weiter zu öffnen (max. 3x). Wenn nicht geöffnet werden kann, schließt die Tür.
offen	Offenhaltezeit wird neu gesetzt	Offenhaltezeit wird abgebrochen, schließt	Tür bleibt offen, Offenhaltezeit wird neu gesetzt, so lange die Taste aktiv ist.	---
schließt	reversiert, öffnet, Offenhaltezeit abwarten, schließen	schließt weiter	Tür hält an, wird STOPP-Taster inaktiv, so schließt die Tür.	reversiert, öffnet, Offenhaltezeit abwarten, schließen
Start der Offenhaltezeit, wenn die Tür offen und die AUF-Taste inaktiv ist				

¹⁾ ggf. zusätzliche Ansteuersensoren AUF an die selbe Klemme

²⁾ höhere Priorität als AUF-Taste und ZU-Taste



Die Funktion Push & Go verhält sich wie das Drücken der AUF-Taste.

Werden die AUF- und ZU-Tasten gleichzeitig gedrückt:

- bei weniger als 2 s: keine Reaktion
- bei mehr als 2 s: Tür öffnet bzw. bleibt offen (Daueroffen-Funktion). Abbruch durch Drücken der ZU-Taste.

Halbautomatik

Zustand	AUF-Taste	ZU-Taste	STOPP-Taste ¹⁾	Bei Behinderung
geschlossen	öffnet	bleibt geschlossen	bleibt geschlossen	–
öffnet	öffnet weiter	hält an	hält an	hält an
offen	bleibt offen	schließt	bleibt offen	–
schließt	hält an	schließt weiter	hält an	hält an
Stehen zwischen offen und geschlossen	öffnet	schließt	hält an	–

¹⁾ höhere Priorität als AUF-Taste und ZU-Taste



Die Funktion Push & Go verhält sich wie das Drücken der AUF-Taste.

- Werden die AUF- und ZU-Tasten gleichzeitig gedrückt, folgt keine Reaktion.

7 Fehleranzeige

Wird durch die Sicherheitsfunktionen ein Fehler erkannt, so wechselt die Steuerung in den Fehlerzustand. In diesem Fall werden zuerst der Treiberbaustein und das Sicherheitsrelais ausgeschaltet.

Für die Fehlererkennung sind folgende Systemzustände definiert worden:

Fehler-code	Name	Beschreibung	Fehlerbehebung
0	System ok	Kein Fehler	–
1	Unbekannter Fehler	Unbekannte Fehlerursache	► Netzspannung aus-/einschalten.
2	Selbsttest – Mehrere Fehler	Der Selbsttest hat mehrere Fehler erkannt	► Reset ausführen wie im Kapitel 6.2 beschrieben. ► Ggf. Steuerung tauschen.
4	Selbsttest – Oszillatorfehler	Der Selbsttest hat einen defekten Oszillator erkannt	► Steuerung tauschen.
5	Selbsttest – Relais defekt	Der Selbsttest hat ein defektes Relais erkannt	
6	Selbsttest – Treiber defekt	Der Selbsttest hat einen defekten Treiber erkannt	
7	Selbsttest – Strommessung defekt	Die Strommessung funktioniert nicht ordnungsgemäß	► Netzspannung aus-/einschalten. ► Reset ausführen wie im Kapitel 6.2 beschrieben. ► Ggf. Motor und/oder Steuerung tauschen.
8	Selbsttest – Treiberfehlererkennung defekt	Der Leistungstreiber gibt keine Fehlermeldung mehr aus	–
9	Hardware – Encoderfehler	Der Encoder ist nicht richtig angeschlossen oder defekt	► Encoder-Anschluss prüfen. ► Motor bzw. Steuerung tauschen.
10	Hardware – Spannung unzulässig	Die Versorgungsspannung ist außerhalb des zulässigen Bereichs	► Netzteil tauschen. ► Ggf. Steuerung tauschen.
11	Speicher – RAM defekt	Ein Defekt im RAM wurde erkannt	► Steuerung tauschen.
12	Speicher – ROM defekt	Der Programmspeicher wurde verändert oder ist defekt	
13	Speicher – EEPROM defekt	Der Datenspeicher ist defekt	

Ein Fehlerzustand wird durch Blinkcodes der beiden Leuchtdioden auf der Steuerung angezeigt: Zuerst blinkt die rote LED schnell, dann leuchtet sie für ca. 20 Sekunden dauerhaft. Während dieser 20 Sekunden blinkt die grüne LED entsprechend des Fehlercodes x Mal. Der Zyklus wiederholt sich, bis der Benutzer den Fehler rücksetzt.

Beispiel: Grüne LED blinkt 4 Mal, d. h. Fehlercode 4. Dies entspricht einem defekten Oszillator.

rote LED: 

grüne LED: 

8 Was tun, wenn...?

Problem	Ursache	Abhilfe
Schiebeflügel öffnet und schließt nur langsam	Hindernis im Fahrweg	► Hindernis beseitigen und Schiebeflügel auf Leichtgängigkeit prüfen.
	Bodenführungsbereich verschmutzt	► Stromzufuhr unterbrechen (Not-Aus-Schalter oder bauseitige Sicherung). ► Bodenführungsbereich reinigen.
Schiebeflügel öffnet und schließt ständig	Hindernis im Fahrweg	► Hindernis beseitigen und Türflügel auf Leichtgängigkeit prüfen.
	Einstrahlung oder Reflexionen Sich bewegende Gegenstände im Erfassungsbereich des/der Bewegungsmelder(s) (Pflanzen, Papier usw.)	► Erfassungsfeld der Bewegungsmelder kontrollieren.
Schiebeflügel öffnet nur einen Spalt	Hindernis im Fahrweg	► Hindernis beseitigen und Türflügel auf Leichtgängigkeit prüfen.
Schiebeflügel öffnet nicht	Hindernis im Fahrweg	► Hindernis beseitigen und Türflügel auf Leichtgängigkeit prüfen.
	Bewegungsmelder verstellt oder defekt	► Bewegungsmelder prüfen, ggf. Service-Techniker anfordern.
	Stopp betätigt	► Stopp entriegeln.
Schiebeflügel schließt nicht	Hindernis im Fahrweg	► Hindernis beseitigen und Türflügel auf Leichtgängigkeit prüfen.
	Bewegungsmelder steuert ununterbrochen an	► Bewegungsmelder prüfen, ggf. Service-Techniker anfordern.
	Keine Netzspannung (z. B. Stromausfall)	Siehe Anschlussplan Perlan AUT-NT, Mat. Nr. 139997, Kapitel Inbetriebnahme

9 Reinigung und Wartung



VORSICHT!

Verletzungsgefahr durch Stoßen und Quetschen!

- ▶ Montage-, Wartungs- und Instandsetzungsarbeiten nur von Sachkundigen durchführen lassen, die von GEZE autorisiert sind.
- ▶ Antrieb vor den Arbeiten von der Spannungsversorgung trennen.
- ▶ Türflügel vor den Arbeiten gegen unbeabsichtigtes Bewegen sichern.
- ▶ Sicherstellen, dass der Antrieb nicht über Funk oder Kontaktgeber aktiviert werden kann.

9.1 Reinigung

Was reinigen	Wie reinigen
Glasflächen	▶ Mit kaltem Essigwasser abwischen und trocknen.
Rostfreie Oberflächen	▶ Mit nicht-kratzendem Lappen abwischen.
Lackierte Oberflächen	▶ Mit Wasser und Seife abwischen.
Eloxierte Oberflächen	▶ Mit nicht-alkalischer Schmierseife abwischen (pH-Wert 5,5 ... 7).

9.2 Wartung



Der Betreiber muss sicherstellen, dass die Anlage einwandfrei funktioniert.

GEZE bietet Wartungsverträge mit folgenden Leistungen an:

- Befestigungselemente auf festen Sitz prüfen
- Sonstige Justierarbeiten durchführen
- Funktionskontrolle durchführen
- Kontrolle der Sicherheits- und Steuerungseinrichtungen der Türanlage
- Schmierung aller beweglichen Teile

- ▶ Wenn eine Wartung notwendig ist, Service-Techniker verständigen.

9.3 Prüfung durch Sachkundigen

Gemäß der „Richtlinien für kraftbetätigte Fenster, Türen und Tore“ (BGR 232 und GUV 16.10) Abschnitt 6 müssen kraftbetätigte Türen vor der ersten Inbetriebnahme und mindestens einmal jährlich von einem Sachkundigen auf ihren sicheren Zustand geprüft werden.

10 Technische Daten

Schließgeschwindigkeit	0,20 m/s ... 0,28 m/s
Anschlusswerte elektrisch	110–230 V, 50–60 Hz nach DIN IEC 38, max. 20 W
Anschlussleistung	Nennleistung 35 W
Absicherung	Netzanschluss 230 V, bauseits 10 A
Stromentnahme für externe Geräte	Anschluss 24 V DC, max. 50 mA
Temperaturbereich	0 °C ... +50 °C, nur für trockene Räume
Schutzart	IP 20

Änderungen vorbehalten

Germany

GEZE Sonderkonstruktionen GmbH
Planken 1
97944 Boxberg-Schweigern
Tel. +49 (0) 7930-9294-0
Fax +49 (0) 7930-9294-10
E-Mail: sk.de@geze.com

Germany

GEZE GmbH
Niederlassung Nord/Ost
Bühningstraße 8
13086 Berlin (Weissensee)
Tel. +49 (0) 30-47 89 90-0
Fax +49 (0) 30-47 89 90-17
E-Mail: berlin.de@geze.com

Germany

GEZE GmbH
Niederlassung West
Nordsternstraße 65
45329 Essen
Tel. +49 (0) 201-83082-0
Fax +49 (0) 201-83082-20
E-Mail: essen.de@geze.com

Germany

GEZE GmbH
Niederlassung Mitte
Adenauerallee 2
61440 Oberursel (b. Frankfurt)
Tel. +49 (0) 6171-63610-0
Fax +49 (0) 6171-63610-1
E-Mail: frankfurt.de@geze.com

Germany

GEZE GmbH
Niederlassung Süd
Reinhold-Vöster-Straße 21-29
71229 Leonberg
Tel. +49 (0) 7152-203-594
Fax +49 (0) 7152-203-438
E-Mail: leonberg.de@geze.com

Germany

GEZE Service GmbH
Reinhold-Vöster-Straße 25
71229 Leonberg
Tel. +49 (0) 7152-9233-0
Fax +49 (0) 7152-9233-60
E-Mail: service-info.de@geze.com

Germany

GEZE Service GmbH
Niederlassung Berlin
Bühningstraße 8
13086 Berlin (Weissensee)
Tel. +49 (0) 30-470217-30
Fax +49 (0) 30-470217-33
E-Mail: service-info.de@geze.com

Austria

GEZE Austria GmbH
Wiener Bundesstrasse 85
5300 Hallwang b. Salzburg
Tel. +43-(0)662-663142
Fax +43-(0)662-663142-15
E-Mail: austria.at@geze.com

Baltic States

GEZE GmbH Baltic States office
Dzelzavas iela 120 S
1021 Riga
Tel. +371 (0) 67 89 60 35
Fax +371 (0) 67 89 60 36
E-Mail: office-latvia@geze.com

GEZE GmbH

P.O.Box 1363
Reinhold-Vöster-Straße 21-29
71229 Leonberg
Germany

Benelux

GEZE Benelux B.V.
Leemkuil 1
Industrieterrein Kapelbeemd
5626 EA Eindhoven
Tel. +31-(0)40-26290-80
Fax +31-(0)40-26 290-85
E-Mail: benelux.nl@geze.com

Bulgaria

GEZE Bulgaria - Trade
Representative Office
61 Pirinski Prohod, entrance „B“,
4th floor, office 5,
1680 Sofia
Tel. +359 (0) 24 70 43 73
Fax +359 (0) 24 70 62 62
E-Mail: office-bulgaria@geze.com

China

GEZE Industries (Tianjin) Co., Ltd.
Shuangchenzhong Road
Beichen Economic Development
Area (BEDA)
Tianjin 300400, P.R. China
Tel. +86(0)22-26973995-0
Fax +86(0)22-26972702
E-Mail: Sales-info@geze.com.cn

China

GEZE Industries (Tianjin) Co., Ltd.
Branch Office Shanghai
Unit 25N, Cross Region Plaza
No. 899, Ling Ling Road,
XuHui District
200030 Shanghai, P.R. China
Tel. +86 (0)21-523 40 960
Fax +86 (0)21-644 72 007
E-Mail: chinasales@geze.com.cn

China

GEZE Industries (Tianjin) Co., Ltd.
Branch Office Guangzhou
Room 17C3
Everbright Bank Building, No.689
Tian He Bei Road
510630 Guangzhou, P.R. China
Tel. +86(0)20-38731842
Fax +86(0)20-38731834
E-Mail: chinasales@geze.com.cn

China

GEZE Industries (Tianjin) Co., Ltd.
Branch Office Beijing
Room 1001, Tower D
Sanlitun SOHO
No. 8, Gongti North Road,
Chaoyang District,
100027 Beijing, P.R.China
Tel. +86-(0)10-5935 9300
Fax +86-(0)10-5935 9322
E-Mail: chinasales@geze.com.cn

China

GEZE Industries (Tianjin) Co., Ltd.
Branch Office Singapore
21, Bukit Batok Crescent,
No. 23-75, Wcega Tower,
Singapore 658065
Tel. +65-6846 1338
Fax +65-6846 9353
E-Mail: gezessea@geze.com.sg

France

GEZE France S.A.R.L.
ZAC de l'Orme Rond
RN 19
77170 Servon
Tel. +33-(0)1-606260-70
Fax +33-(0)1-606260-71
E-Mail: france.fr@geze.com

Tel.: 0049 7152 203-0
Fax.: 0049 7152 203-310
www.geze.com

Hungary

GEZE Hungary Kft.
Bartók Béla út 105-113.
Budapest
H-1115
Tel. +36 (1) 481 4670
Fax +36 (1) 481 4671
E-Mail: office-hungary@geze.com

Iberia

GEZE Iberia S.R.L.
Pol. Ind. El Pla
C/Comerc, 2-22, Nave 12
08980 Sant Feliu de Llobregat
(Barcelona)
Tel. +34(0)9-02194036
Fax +34(0)9-02194035
E-Mail: info@geze.es

India

GEZE India Private Ltd.
MF2 & 3, Guindy Industrial Estate
Ekkattuthangal
Chennai - 600 097
Tamilnadu
Tel. +91 (0) 44 30 61 69 00
Fax +91 (0) 44 30 61 69 01
E-Mail: office-india@geze.com

Italy

GEZE Italia Srl
Via Giotto, 4
20040 Cambiago (MI)
Tel. +3902950695-11
Fax +3902950695-33
E-Mail: italia.it@geze.com

Italy

GEZE Engineering Roma Srl
Via Lucrezia Romana, 91
00178 Roma
Tel. +3906-7265311
Fax +3906-72653136
E-Mail: roma@geze.biz

Kazakhstan

GEZE Central Asia
050061, Almaty, Kazakhstan
Rayimbek ave. 348, A, office 310
Tel. +7 (0) 72 72 44 78 03
Fax +7 (0) 72 72 44 78 03
E-Mail: office-kazakhstan@geze.com

Poland

GEZE Polska Sp.z o.o.
ul. Annopol 21
03-236 Warszawa
Tel. +48 (0)22 440 4 440
Fax +48 (0)22 440 4 400
E-Mail: geze.pl@geze.com

Romania

GEZE Romania S.R.L.
IRIDE Business Park
Building nr. 10, level 2
Str. Dimitrie Pompei nr. 9-9a
RO-020335 Bucharest, sector 2
Tel. +40 (0) 316 201 257
Fax +40 (0) 316 201 258
E-Mail: office-romania@geze.com

Russian Federation

GEZE GmbH Representative
Office Russia
Kolodesnij pereulok3, str. 25
Office Nr. 5201-5203
107076 Moskau
Tel. +7 (0) 49 55 89 90 52
Fax +7 (0) 49 55 89 90 51
E-Mail: office-russia@geze.com

Scandinavia

GEZE Scandinavia AB
Mallslingan 10
Box 7060
18711 Täby, Sweden
Tel. +46(0)8-7323-400
Fax +46(0)8-7323-499
E-Mail: sverige.se@geze.com

Scandinavia

GEZE Norway
Industriveien 34 B
2072 Dal
Tel. +47(0)639-57200
Fax +47(0)639-57173
E-Mail: norge.se@geze.com

Scandinavia

GEZE Finland
Postbox 20
15871 Hollola
Tel. +358(0)10-4005100
Fax +358(0)10-4005120
E-Mail: finland.se@geze.com

Scandinavia

GEZE Denmark
Mårkærvej 13 J-K
2630 Taastrup
Tel. +45(0)46-323324
Fax +45(0)46-323326
E-Mail: danmark.se@geze.com

South Africa

DCLSA Distributors (Pty.) Ltd.
118 Richards Drive, Midrand,
Halfway House Ext. 111
P.O. Box 7934
Midrand 1685
Tel. +27(0)113158286
Fax +27(0)113158261
E-Mail: info@dclsa.co.za

Switzerland

GEZE Schweiz AG
Bodenackerstrasse 79
4657 Dulliken
Tel. +41-(0)62-2855400
Fax +41-(0)62-2855401
E-Mail: schweiz.ch@geze.com

Turkey

GEZE GmbH Türkiye - İstanbul
İrtibat Bürosu
Ataşehir Bulvarı, Ata 2/3
Plaza Kat: 9 D: 84 Ataşehir
Kadıköy / İstanbul
Tel. + 90 (0) 21 64 55 43 15
Fax + 90 (0) 21 64 55 82 15
E-Mail: office-turkey@geze.com

Ukraine

Repräsentanz GEZE GmbH Ukraine
ul. Viskoznaya, 17, building 93-B,
office 12
02094 Kiev
Tel. +38 (0) 44 49 97 725
Fax +38 (0) 44 49 97 725
E-Mail: office-ukraine@geze.com

United Arab Emirates/GCC

GEZE Middle East
P.O. Box 17903
Jebel Ali Free Zone
Dubai
Tel. +971(0)4-8833112
Fax +971(0)4-8833240
E-Mail: geze@emirates.net.ae

United Kingdom

GEZE UK Ltd.
Blenheim Way
Fradley Park
Lichfield
Staffordshire WS13 8SY
Tel. +44(0)1543443000
Fax +44(0)1543443001
E-Mail: info.uk@geze.com



140079-00

